

Kienbergl Gipfelwanderung

WANDERTOUR

Der kurze, knackige Anstieg erfordert Trittsicherheit und wird mit einem atemberaubenden Ausblick belohnt.

Startpunkt
Zwing

←→ **Distanz:**
4,1 Kilometer

 **Höchster Punkt:**
1071 Meter

 **Höhenmeter:**
373 aufsteigend

Ort
Inzell

 **Dauer:**
02:30 Stunden

 **Niedrigster Punkt:**
741 Meter

 **Höhenmeter:**
332 absteigend

Man könnte sie als "**Tor ins Berchtesgadener Land**" bezeichnen. Der **Falkenstein** und das **Kleine Kienbergl** säumen die Bundesstraße 306, wenn sie in die Talschneise zwischen **Rauschberg- und Staufenmassiv** in Richtung Schneizlreuth einläuft. Der Falkenstein kann nur umrundet werden, ein Geheimtipp ist allerdings die kurze Wanderung auf das Kienbergl. Denn am Gipfelkreuz erwartet euch ein wunderschöner Blick auf das **Inzeller Talbecken** und bei guter Sicht bis weit in die Berge.

Doch bevor du das Panorama genießen kannst, musst du den kurzen, knackigen Aufstieg erst hinter dich bringen! Ausgangspunkt ist der **Wanderparkplatz Zwing**. Von dort aus folgst du dem Wanderweg Nr. 5 in Richtung Wildenmoos und **Moaralm**. Bevor du das **Wildenmoos**, ein Naturschutzgebiet und Trinkwasserreservoir von Inzell, erreichst, führt der Steig Nr. 28 rechts in Richtung Gipfel. Die ersten rund 700 Meter führen auf einem schmalen Waldweg moderat durch den Hochwald bergauf. Im Anschluss kommt der knackige Teil der Wanderung. Der Steig steigt steil auf und nach einigen Serpentinen erreichst du das Gipfelkreuz und kannst die Aussicht genießen.

Gut erholt begibst du dich auf demselben Weg wieder talwärts. Aber **Achtung:** der schmale Waldsteig erfordert **Konzentration und Trittsicherheit** - vor allem wenn es feucht ist!

Kurz und knapp: Wanderparkplatz Zwing - Wanderweg Nr. 5 Richtung Moaralm - Abzweigung rechts Steig Nr. 28 - Gipfel - Steig Nr. 28 - Abzweigung links Wanderweg Nr. 5 - Wanderparkplatz Zwing.

Aktuelle Informationen zu den Inzeller Wanderwegen erhältst du in den **Aktuellen Urlaubsinfos**.

Anreise mit dem PKW

Vom Inzell aus auf der B306 Richtung Schneizlreuth bis zum ehemaligen Gasthaus Zwing auf der rechten Seite.

